

Miran Giorgini

Eurythmeum Stuttgart



Eurythmie in italienischer Sprache

Das Thema lautet: "Eurythmie in italienischer Sprache". Ich habe verschiedene Aspekte der Kultur und der italienischen Sprache untersucht, mit Hilfe der Geographie, Geschichte und Literatur, und füge hinzu, was in der Eurythmie der italienischen Sprache bereits durch verschiedene schriftliche Texte veröffentlicht wurde, dazu habe ich auch Interviews mit Fachleuten der Eurythmie geführt, die mit der italienischen Sprache arbeiten. All dies führte dazu, dass ich mehr Informationen und Kenntnisse in diesem künstlerischen Prozess hatte, der sich mit der Sichtbarmachung der italienischen Sprache durch die Eurythmie beschäftigt. Dieses Ergebnis meiner erweiterten Informationen und Kenntnisse über die italienische Kultur selbst und über die italienische Eurythmie, machte mir die Wahl der Gesten leichter und klarer, um eine größere Aufmerksamkeit für das italienische Publikum zu erzeugen. Zum Beispiel: Wie kann man in der eurythmischen Bewegung die Symbolik und Weisheit darstellen, die einem Text wie der "Göttlichen Komödie" von Dante zugrunde liegen? Nur wenn ich mein Wissen erweitere, kann ich das zu bearbeitende Werk besser kennenlernen, ein Wissen, das uns von dem Moment an, in dem wir es in eine Geste übersetzen, hilft, die Bewegung zu schaffen, die das Bild des Autors selbst am besten vermittelt. Wenn unsere Studien, wie in Dantes Beispiel, klarer machen, auf welche Symbole und welche Weisheit sich die "Göttliche Komödie" bezieht, kann ich diese Klarheit im Betrachter wecken.

miran.giorgini@yahoo.it